

INHALT

Editorial	7
Verzeichnis der Autoren	10

I. Abhandlungen

<i>Heinz-Elmar Tenorth:</i> „Über das Verderben auf den deutschen Universitäten“ – Kritik der Hochschullehre im 19. Jahrhundert	11
<i>Friedemann Schmithals:</i> Abstrakte Wissenschaft oder gute Lehre? Der Chemiker Wilhelm Ostwald: Lehre jenseits einer fragwürdigen Tradition	23
<i>Dieter Langewiesche:</i> Studenten in den europäischen Revolutionen von 1848	38
<i>Lothar Mertens:</i> Die Forschungsförderung der DFG im Dritten Reich 1933–1937	58
<i>Ralph Jessen:</i> „Kämpfer der Arbeiterklasse auf dem Katheder“ – Der Dozentenlehrgang für Juristen im Jahre 1951 und die Neukonstituierung der universitären Rechtswissenschaft in der DDR	75
<i>Peer Pasternack:</i> Die demokratische Qualität der demokratischen Erneuerung: Humboldt-Universität zu Berlin und (Karl-Marx-)Universität Leipzig 1989–1995	95
<i>Konrad H. Jarausch:</i> Gebrochene Traditionen: Wandlungen des Selbstverständnisses der Berliner Universität	121

II. Editionen

<i>Akira Takamori:</i> Die erste Berliner Universitätsverfassung und ihr Einfluß auf das japanische Hochschulwesen. Quellenedition des „Vorläufigen Reglements für die Universität Berlin“ von 1810	137
<i>Marie-Luise Bott:</i> Ein Forschungsinstitut für Slavistik in Berlin? Max Vasmers Denkschrift 1928	151

III. Miscellen

<i>Winfried Schultze:</i> Die Bestände des Universitätsarchivs der Humboldt-Universität Berlin und Möglichkeiten ihrer wissenschaftshistorischen Nutzung	181
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

<i>Elke Lehnert, Heide Reinsch:</i> Zur Geschichte des Frauenstudiums und weiblicher Karrieren an der Berliner Friedrich-Wilhelms- bzw. Humboldt-Universität (1890 bis 1968) – Vorstellung eines Projektes	188
<i>Steffen Kaudelka, Peter Th. Walther:</i> Neues und neue Archivfunde über Hedwig Hintze (1884–1942)	203
<i>Bernd Henningsen:</i> Das Projekt Södertörn. Bemerkungen zur Wissenschaftspolitik in Nordeuropa	219

IV. Rezensionen

<i>Constantin Goschler:</i> Andreas W. Daum, Wissenschaftspopularisierung im 19. Jahrhundert. Bürgerliche Kultur, naturwissenschaftliche Bildung und die deutsche Öffentlichkeit 1848–1914, München 1998	225
<i>Michael C. Schneider:</i> Michael Grüttner, Studenten im Dritten Reich, Paderborn 1995	227
<i>Jens Schley:</i> Kowalczuk, Ilko-Sascha, Legitimation eines neuen Staates. Parteiarbeiter an der historischen Front. Geschichtswissenschaft in der SBZ/DDR 1945 bis 1961, Berlin 1997 / Neuhäuser-Wespy, Ulrich, Die SED und die Historie. Die Etablierung der marxistisch-leninistischen Geschichtswissenschaft der DDR in den fünfziger und sechziger Jahren, Bonn 1996	230
<i>Peer Pasternack:</i> Der Umbau des ostdeutschen Hochschulsystems 1989ff. Literaturfeld und Forschungsstand	231
<i>Marc Schalenberg:</i> Oxford remembered: Betrachtungen zu einigen neueren Erinnerungen Oxforder Akademiker	238
<i>Hinnerk Bruhns:</i> Erkenntnisgewinne, Erkenntnisverluste. Kontinuitäten und Diskontinuitäten in den Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften zwischen den 20er und 50er Jahren. Hg. von Karl Acham, Knut Wolfgang Nörr und Bertram Schefold, Stuttgart 1998	244
<i>Rüdiger vom Bruch:</i> Hochschulpolitik im Föderalismus. Die Protokolle der Hochschulkonferenzen der deutschen Bundesstaaten und Österreichs 1898 bis 1918, hg. von Bernhard vom Brocke und Peter Krüger. Bearbeitet von Bernhard vom Brocke, Berlin 1994	248
<i>Hans-Albrecht Koch:</i> Universitäten in Deutschland. Universities in Germany. Hg./ Ed.: Christian Bode, Werner Becker, Rainer Kiofat. München 1995	250